



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Ev. Oberkirchenrat • Postfach 10 13 42 • 70012 Stuttgart

An die

Ev. Pfarrämter und Kirchenpflegen
über die Ev. Dekanatämter

- Dekaninnen und Dekane sowie Schuldekaninnen und Schuldekane
- Vorsitzende der Kirchengemeinderäte
- Kirchliche Verwaltungsstellen
- Große Kirchenpflegen

Evangelischer Oberkirchenrat

Rotebühlplatz 10
70173 Stuttgart
Telefon 0711 2149-876
www.umwelt.elk-wue.de
www.service.elk-wue.de

R8.7 Umwelt

Frau Siglinde Hinderer
Telefon 0711 2149-876

siglinde.hinderer@elk-wue.de

Geschäftszeichen (bei Antwort bitte angeben)
18.69-08-06-V01/8.7
Klima-Aktionstag

Datum
10. Februar 2023

Hinweise zum weltweiten Klima-Aktionstag am 3. März 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Fridays for future“ hat zum nächsten Klimaaktionstag am Freitag, den **3. März 2023** aufgerufen. Die Bewegung der Schülerinnen und Schülern, die sich um die Zukunft des Planeten Erde und der Umwelt sorgen, wird inzwischen von Menschen und Organisationen mitgetragen, die einen engen Kontakt zur Kirche haben, wie „Christians for future“, „Parents for future“, „Churches for future“, oder „Klima-Allianz Deutschland“.

Das Ziel des Klimastreiktages ist es, mehr Klimagerechtigkeit und das Einhalten der vereinbarten Klimaziele zu fordern. Ein Ziel, zu dem auch unsere Landeskirche steht. Die Klimaerwärmung verursacht sowohl extreme Dürren als auch großflächige Überschwemmungen. Die Folge sind Hungersnöte und der Verlust der Heimat - vor allem Menschen in den ärmeren Ländern, wie Westafrika, im Bereich der Sahelzone und in Südostasien sind davon betroffen. Darüber hinaus machen politische Krisen deutlich, dass es immer wichtiger wird, von Gas und anderen fossilen Rohstoffen unabhängig zu werden.

Kirche kann deutlich machen, dass wir vor einer großen, gesellschaftlichen Herausforderung stehen:



Haltestelle Rotebühlplatz/Stadtmitte. Von der S-Bahn den Ausgang Rotebühlstraße, von der Stadtbahn den Ausgang zur S-Bahn. Ausgang zur Sophienstraße.

Evangelische Bank eG
BIC GENODEF1EK1
IBAN DE66 5206 0410 0000 4001 06

Landesbank Baden-Württemberg
BIC SOLADEST600
IBAN DE85 6005 0101 0002 0032 25

- es ist wichtig, sich für den Klimaschutz zu engagieren und die vereinbarten Ziele einzuhalten
- wir brauchen gemeinsame Lösungen, um die Klimaziele zu erreichen statt einer Spaltung der Gesellschaft im Für und Wider einzelner Aktionen von Klimaaktivist*innen zu verlieren

Mit diesem Rundschreiben weisen wir auf eine mögliche Beteiligung am weltweiten

Klima-Aktionstag hin und laden ein, sich als Kirche zu beteiligen.

Machen wir deutlich, dass die Botschaft von Gottes Liebe zur Welt und seiner Schöpfung hinaus muss zu den Menschen und die „Bewahrung der Schöpfung“ ein Kernanliegen der Kirche ist.

Der Aktionstag bietet eine Möglichkeit, mit anderen gesellschaftlichen Akteuren ins Gespräch zu kommen und aufzuzeigen, dass „Kirche“ die Anliegen und Sorgen der Menschen auch im Bereich des Klimaschutzes ernst nimmt und als gesellschaftliche Kraft wirksam ist.

Möglichkeiten zur Beteiligung

1. Andachten, Gebete und Aktionen

Mit Andachten, Gebeten und Aktionen können Kirchengemeinden und kirchliche Gruppen die drängenden Fragen der Klimagerechtigkeit aufgreifen. Zwei Andachtsentwürfe sind diesem Rundschreiben als Anlage angefügt, die Sie gerne ganz oder in Teilen verwenden können.

Hintergrundinformationen und Anregungen für die Beteiligung am weltweiten Klima-Aktionstag bietet das Umweltreferat unter <https://www.umwelt.elk-wue.de/klimaaktionstag>

2. Läuten von Kirchenglocken

Kirchenglocken läuten nicht zu beliebigen Anlässen, sie rufen zum Gottesdienst und täglichen Gebet. Ist anlässlich des Klima-Aktionstags eine Mittagsandacht oder Mittagsgebet geplant, kann das Glockengeläut die Gemeinde dazu einladen.

3. Raum für umweltaktive Gruppen

Gruppen wie „Christians for future“, „Parents for future“, „Churches for future“ brauchen die Möglichkeit, sich zu treffen und zu beraten. Bieten Sie ihnen an, Räume in kirchlichen Gebäuden zu nutzen und suchen Sie das Gespräch mit den Menschen. Nehmen Sie Sorgen und Ängste der Umweltaktiven wahr, helfen Sie zu vermitteln und eine Spaltung der Gesellschaft zu vermeiden.

4. Hinweise zur Reduktion des Energieverbrauchs und Senkung der CO₂-Emissionen

Die Reduktion des Energieverbrauchs und eine Umstellung auf erneuerbare Energien sind auf Grund des kirchlichen Gesetzes zum Klimaschutz Aufgabe für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen.

Hinweise zum Energiesparen finden Sie gesammelt unter www.umwelt.elk-wue.de/gas-krise.

5. Nehmen Sie teil am Klimafasten „So viel du brauchst...“

Die sieben Wochen der Fastenzeit bieten Raum, gemeinsam ein schöpfungsliebendes und rücksichtsvolles Leben einzuüben und anschließend fortzusetzen. Hierzu gibt es Arbeitsmaterialien, Informationen, einen Fasten-Newsletter und Veranstaltungen unter www.umwelt.elk-wue.de/klimafasten

Wir bitten Sie, die Hinweise und vorgeschlagenen Anregungen aufzugreifen und wo möglich, angepasst an die jeweilige örtliche Situation umzusetzen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Referat 8.7 Umwelt unter den im Briefkopf angegebenen Kontaktdaten.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Schuler
Oberkirchenrat

Anlage
2 Gottesdienstentwürfe von Herrn Pfarrer Rittberger